

Biresin® CR83 Compositeharz-System

Produktbeschreibung

Biresin® CR83 ist ein Epoxidharzsystem mit extrem geringer Viskosität und wurde in erster Linie für die Herstellung von faserverstärkten Compositebauteilen und –formen im Infusionsprozess entwickelt. Die Glasübergangstemperaturen liegen bei bis zu ~80°C. Das System ist zudem sehr kristallisationsarm.

Anwendungsbereiche

Biresin® CR83 eignet sich aufgrund seiner geringen Viskosität insbesondere für Infusions- und Injektionsprozesse. Es findet Anwendung in der Marine, in der Windenergie sowie in anderen industriellen Compositesanwendungen allgemein. Aufgrund seiner guten Benetzungseigenschaften eignet sich das System hervorragend für die Verarbeitung von Carbonfasern.

Merkmale / Vorteile

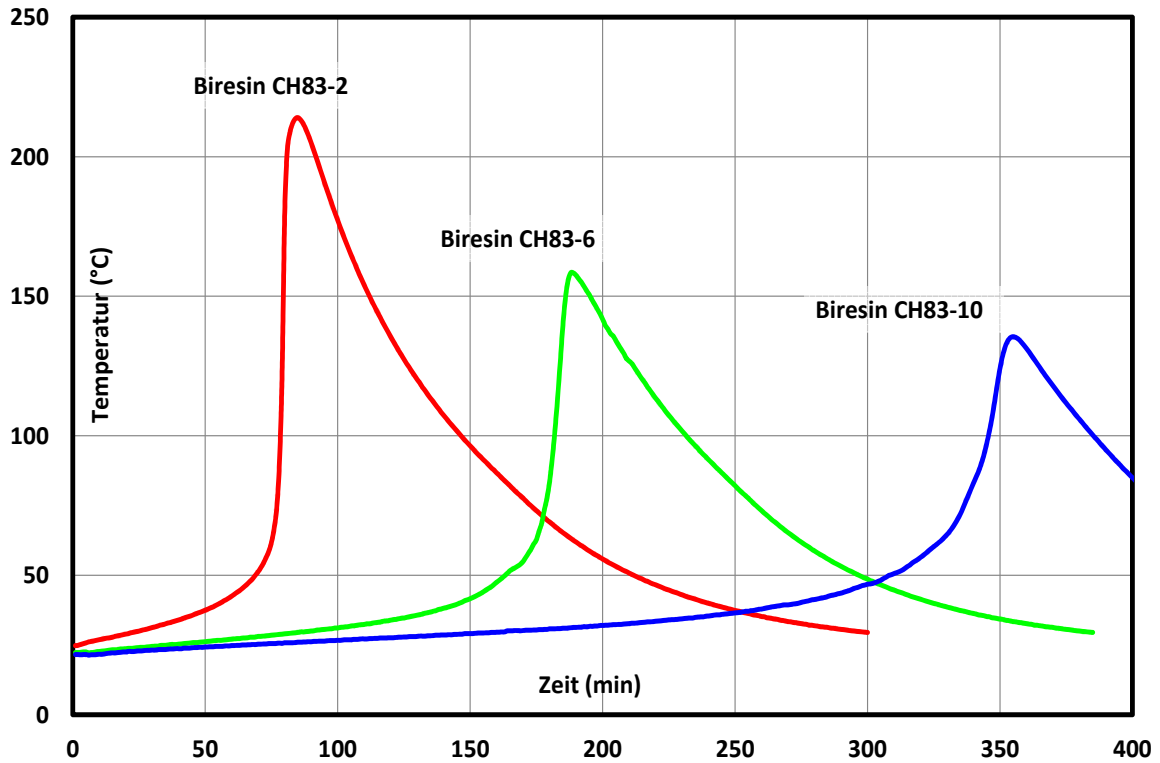
- 3 Härter (B) bieten eine große Bandbreite an Verarbeitungszeiten
- durch Mischungen der Härter können Anpassungen der Reaktivität erreicht werden
- Schnelle Durchtränkung und gute Benetzung der Gewebe und Fasern aufgrund der geringen Viskosität und der guten Benetzungseigenschaften selbst bei niedrigen Temperaturen
- Alle Systeme sind zugelassen vom DNV GL, Zertifikatsnr. TAK000019Z
- Glasübergangstemperaturen bis zu 80°C in Abhängigkeit von den Härtingsbedingungen
- Biresin® CR83 Harz (A) ist sehr kristallisationsarm

Physikalische Daten	Harz (A)		Härter (B)	
Einzelkomponenten	Biresin® CR83	Biresin® CH83-2	Biresin® CH83-6	Biresin® CH83-10
Mischungsverhältnis in Gewichtsteilen	100	30		
Mischungsverhältnis in Volumenteil	100	36		
Farbe	transluzent	farblos bis gelb		
Viskosität, 25°C	mPa.s	~610	<10	< 10
Dichte, 25°C	g/ml	1,14	0,95	0,95
		Mischung		
Topfzeit, 100 g / RT, ca. Werte	min	60	180	300
Mischviskosität, 25°C, ca. Werte	mPa.s	155	170	155

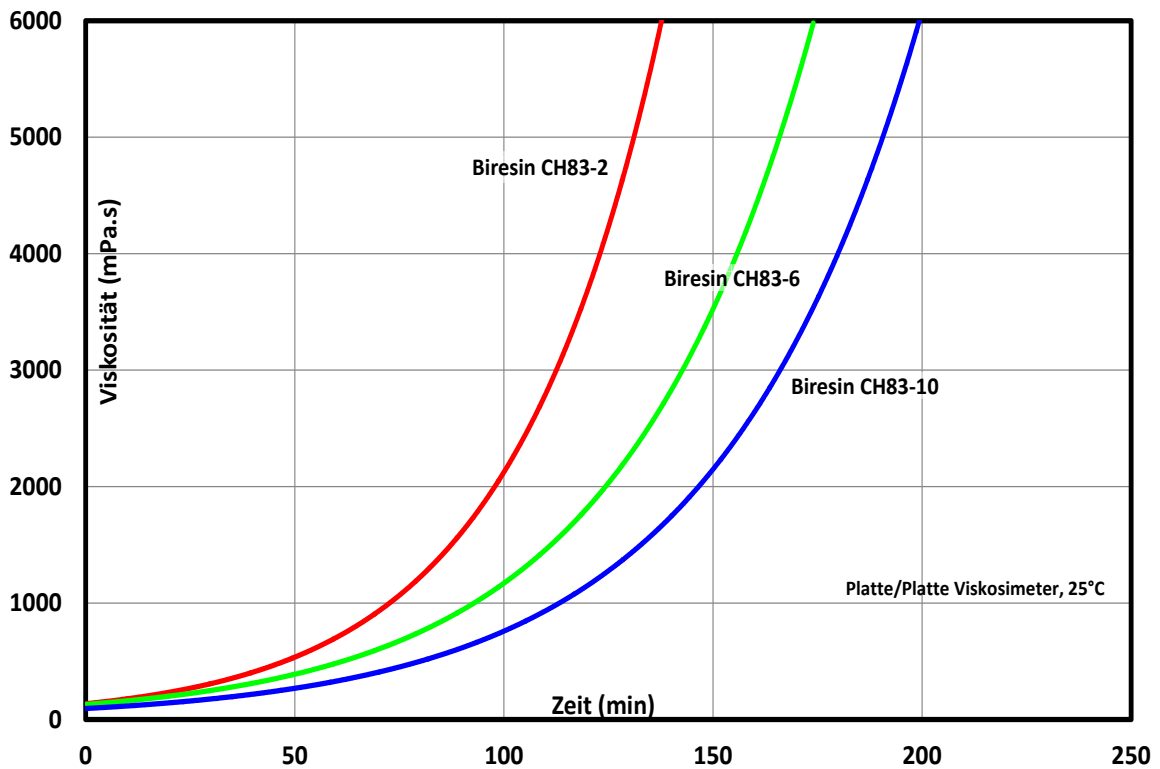
Verarbeitung

- Die Material- und Verarbeitungstemperaturen sollen zwischen 18 und 35°C liegen.
- Um eine komplette Vernetzung und damit die bestmögliche Performance des Systems zu garantieren, muss das Mischungsverhältnis zwingend eingehalten werden
- Die endgültigen mechanischen und thermischen Kennwerte sind von den verwendeten Temperzyklen abhängig.
- Zur sofortigen Reinigung von Pinseln und Arbeitsgeräten eignet sich Sika Reinigungsmittel 5.
- Zusätzliche Informationen sind in den „Verarbeitungsrichtlinien Composite-Harze“ enthalten.

Wärmeentwicklung der Biresin® CR83-Harz (A)-Härter (B)-Gemische, 100 g / RT, isoliert



Viskositätsentwicklung der Biresin® CR83-Harz(A)-Härter(B)-Gemische, 25°C



Temperung

Der geeignete Temperprozess und die damit erreichbaren mechanischen und thermischen Kennwerte hängen von verschiedenen Faktoren wie z.B. Laminatstärke, Faservolumengehalt, Reaktivität des Harzsystems etc. ab. Ein standardmäßiger Temperprozess kann wie folgt aussehen:

- Aufheizrate von ca. 0,2°C/Minute bis etwa 10°C unter dem gewünschten Tg.
- Anschließendes Halten der Temperatur über einen Zeitraum von 2 Stunden bis 12 Stunden.
- Abkühlen mit einer Rate von ca. 0,5°C/Minute

Dieser Temperprozess sollte entsprechend technischer und wirtschaftlicher Anforderungen angepasst werden. Für die Ermittlung der mechanischen Kennwerte wurde ein Sika Advanced Resins Standardprozess verwendet um das komplette Tg-Potential des jeweiligen Systems zu erreichen.

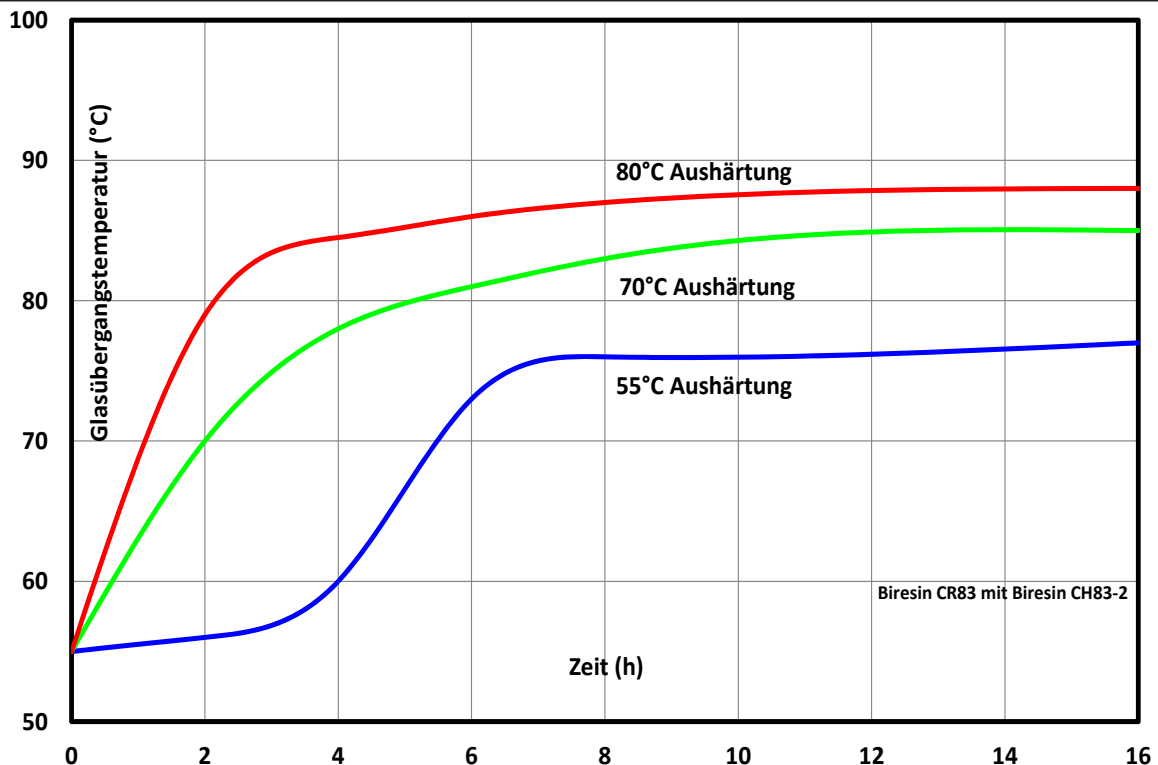
Mechanische Eigenschaften der voll ausgehärteten Reinharzproben

Biresin® CR83 Harz (A)	mit Härter (B) Biresin®		CH83-2	CH83-6	CH83-10
Zugfestigkeit	ISO 527	MPa	84	91	86
Zug-E-Modul	ISO 527	MPa	2.960	3.200	3.100
Zugdehnung	ISO 527	%	6,7	8,4	7,9
Biegefestigkeit	ISO 178	MPa	129	134	131
Biege-E-Modul	ISO 178	MPa	3.125	3.360	3.340
Druckfestigkeit	ISO 604	N/mm ²	107	111	109
Dichte	ISO 1183	g/cm ³	1,15	1,15	1,15
Shore-Härte	ISO 868		D 85	D 85	D 85
Schlagzähigkeit	ISO 179	kJ/m ²	93	84	83

Thermische Kennwerte der voll ausgehärteten Reinharzproben

Biresin® CR83 Harz (A)	mit Härter (B) Biresin®		CH83-2	CH83-6	CH83-10
Wärmeformbeständigkeit	ISO 75A	°C	79	79	78
Glasübergangstemperatur	ISO 11357	°C	84	80	81

Glasübergangstemperatur vs. Temperzyklus



Verpackung (netto Gewicht, kg)

Biresin® CR83 Harz (A)	1.000	200		10
Biresin® CH83-2 Härter (B)		180	20	3,0
Biresin® CH83-6 Härter ((B)		180	20	3,0
Biresin® CH83-10 Härter ((B)		180	20	3,0

Lagerung

- In temperierten Räumen (18 - 25°C) und ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit von Biresin® CR83 Harz (A) mindestens 24 Monate und von Biresin® CH83-2, CH83-6 und CH83-10 Härter (B) mindestens 12 Monate.
- Biresin® CR83 ist ein besonders kristallisationsarmes System. Falls es dennoch zur Kristallisation der Harzkomponente (A) kommen sollte ist diese durch vorsichtiges Erwärmen auf mindestens 60°C wieder zu verflüssigen.
- Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder dicht zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Gefahrenhinweise

Informationen zum sicheren Umgang von chemischen Produkten, sowie die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Weitere Hinweise und Infodatenblätter zur Produktsicherheit und Entsorgung finden Sie im Internet unter www.sika.de. Hautkontakt mit Epoxidharzen kann zu Allergien führen! Beim Umgang mit Epoxidharzen ist der direkte Hautkontakt unbedingt zu vermeiden! Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stellen wir Ihnen unter www.sika.de unsere Infodatenblätter 7510 „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ und 7511 „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ zur Verfügung.

Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produkte sind in der Regel besonders überwachungsbedürftige Abfälle und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Ausgehärtetes Material kann nach Absprache mit der jeweils zuständigen Behörde oder Deponie als Haus- / Gewerbeabfall entsorgt werden. Auskunftspflichtig für die ordnungsgemäße Entsorgung sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.

Datenbasis

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen:

Sika Deutschland GmbH
Niederlassung Bad Urach
Stuttgarter Str. 139
D - 72574 Bad Urach
Deutschland

Tel: +49 (0) 7125 940 492
Fax: +49 (0) 7125 940 401
Email: tooling@de.sika.com
Internet: www.sikaadvancedresins.de

